

Inhalt

Einleitung	7
Forschungsstand	12
Fragestellung, Methoden, Quellen	19
1. Reemtsma und die Zigarette – Weichenstellungen für einen zweifachen Aufstieg	26
1.1. Der Wandel der Zigarette zum Massenkonsumgut	26
1.2. Die Dixi-Zigarettenfabrik in Erfurt als Grundstein des Reemtsma- Aufstiegs	36
2. Machtanhäufung: Die Entstehung des Reemtsma-Konzerns (1920-1929)	40
2.1. Generationswechsel	40
2.2. Distinktion und Sinnstiftung durch Markenstrategien mit theoretischem Überbau	45
2.3. Beginn der Expansion und Netzwerkbeziehungen	61
2.4. Unternehmenskultur und Unternehmerprofil	78
2.5. Branchenkämpfe und Machtstrukturen 1928/29	95
3. Institutionalisierung der Macht: Reemtsma und der Nationalsozialismus (1930-1945)	111
3.1. Publizistische Angriffe, Schweigegelder, Strafverfolgung und die Einigung mit Göring	111
3.2. Spenden, Massenhochzeiten, Sammelbilder: Facetten der Andienung und Propaganda	126
3.3. Konsolidierung, Kartell- und Industriepolitik	137
3.4. »Vierjahresplan«, Neu-Hamburger Eliten und Kriegswirtschaft	155
4. Machtverlust: Internierung und das Strafverfahren gegen Philipp Reemtsma (1945-1948)	165
5. Machtrestauration: Der Wiederaufstieg (1948-1961)	170
5.1. Lobbyismus unter neuen Bedingungen	170
5.2. Markenstrategien und betriebswirtschaftliche Konsolidierung	188
5.3. Konfliktreiche Industrie- und Kartellpolitik	210

5.4. Netzwerke und Allianzen zwischen Kontinuität und Wandel . . .	223
5.5. Die Filterzigarette und der Kampf gegen die »Angstpsychose«. . .	237
5.6. Das Ende einer Ära	246
6. Zusammenfassung und Schluss	257
Quellen und Literatur	263
Abkürzungen	281
Verzeichnis der Tabellen und des Schaubildes	284
Abbildungsnachweis	284
Kurzbiographien	285
Dank	301
Register	302